**SUSE White Paper**

How Today’s IT Leaders are Daring to be Different

**Summary Deutschland**

Das Jahr 2020 ist für alle Unternehmen von beispiellosen Herausforderungen geprägt, Betriebsunterbrechungen und zeitweise Schließungen in Industrie, Handel und Dienstleistungsbereich, Arbeit von Zuhause, wo dies nur immer möglich ist. Die Pandemie zwingt Unternehmen und Organisationen agil zu sein und schnell auf den Wandel zu reagieren, neue Geschäftsmodelle und Angebote zu entwickeln und diese schnell auf den Markt zu bringen. Dazu kommen die bekannten Herausforderungen durch sich ändernde Kundenanforderungen, schnelle technologische Entwicklungszyklen und immer höhere Wettbewerbsdynamik. Nie war es für Unternehmensleitung und IT-Verantwortliche dringender, flexible IT-Infrastrukturen zu schaffen, die einen schnellen Wandel und die nötige Agilität im Unternehmen ermöglichen.

Die Umfrage von Insight Avenue wurde im Januar und Februar 2020 – vor Beginn der COVID-19-Krise – durchgeführt. Sie zeigt, dass es für IT-Führungskräfte in Deutschland besonders wichtig ist, die Agilität ihrer Unternehmen zu erhöhen, um in den nächsten zwei Jahren eine spürbare Verbesserung für ihre Unternehmen zu erreichen. Dabei konzentrieren sie sich bei Technologieinvestitionen zum einen auf die Vereinfachung der Unternehmensführung und zum anderen auf einen beschleunigten Wandel. Im Fokus stehen dabei besonders IoT, Edge Computing, HPC und Open Source.

Deutsche IT-Verantwortliche sehen in der Hybrid Cloud die Zukunft des Rechenzentrums und prognostizieren ein anhaltendes Wachstum der Hybrid-Cloud-Nutzung. Im globalen Vergleich schätzen deutsche IT-Entscheider das Wachstum in diesem Bereich etwas höher ein als in anderen Ländern. Beim Thema der softwaredefinierten Infrastruktur (SDI) wird davon ausgegangen, dass sie die IT-Transformation positiv unterstützt. Auch ist in Deutschland die Akzeptanz von softwaredefiniertem Speicher höher als in anderen Ländern.

Deutsche IT-Verantwortliche sind besonders daran interessiert, die eigene Kompetenz in den Bereichen IoT, KI und Hybrid Cloud auf- und auszubauen. Wie auch in anderen Ländern ist in Deutschland ein klarer Trend im Bereich der Anwendungsbereitstellung zu erkennen: zum einen bei der Beschleunigung der Anwendungsbereitstellung und zum anderen bei der Modernisierung der Bereitstellung von Anwendungen.

**Ergebnisorientierte Technologie**

* 90 Prozent der IT-Verantwortlichen in Deutschland sehen die nächsten zwei Jahre als entscheidend an, um mit ihren Technologieinvestitionen eine spürbare Veränderung zu erzielen. 71 Prozent sagen, dass sie unter größerem Druck stehen als noch vor 12 Monaten, greifbare Ergebnisse für ihr Unternehmen zu erzielen.
* Die Bereiche der Technologieinvestitionen, die in den nächsten zwei Jahren zu einem spürbaren Wandel in der Art und Weise führen sollen, wie deutsche Unternehmen arbeiten, sind: die Vereinfachung der Unternehmensführung (72% sagen sehr wichtig), die Beschleunigung des Wandels / der Skalierung des Unternehmens (72%) sowie die Modernisierung der Unternehmensführung (51%).
* Als wichtigste Technologien und Ansätze, die deutschen Unternehmen helfen sollen, diesen greifbaren Unterschied zu erreichen, werden genannt: IoT (88 Prozent), Edge Computing (86 Prozent), High Performance Computing/HPC (81 Prozent) und die Demokratisierung der Technologie (77 Prozent) und Open Source (73 Prozent).
* Die Steigerung der Agilität ist der Hauptgrund für die IT-Transformation der Unternehmen in Deutschland.

**Die Gegenwart (und die Zukunft) heißt Hybrid Cloud**

* 2017 wurde für die Nutzung von hybriden Clouds in Deutschland ein Anstieg von 62 Prozent erwartet – diese Zahl scheint sich zu bestätigen. 2020 prognostizieren 41 Prozent der IT-Verantwortlichen einen weiteren Anstieg der Nutzung von Hybrid Cloud in den kommenden zwei Jahren, während 59 Prozent der Befragten von einem Ende des Wachstums der Hybrid Cloud ausgehen. 75 Prozent der befragten IT-Experten in Deutschland sehen in der Hybrid Cloud die Zukunft des Data Centers.
* 41 Prozent der befragten IT-Entscheider haben in den letzten 12 Monaten Workloads von der Public in die Private Cloud migriert (32 Prozent waren es noch 2017), weitere 44 Prozent der Befragten planen dies in den nächsten 12 Monaten.
* 61 Prozent der befragten IT-Verantwortlichen geben an, dass die Migration von Workloads von der Public in die Private Cloud schwierig ist.

**SDI unterstützt die IT-Transformation**

* 75 Prozent der Befragten führen an, dass die Optimierung ihrer Data Center erfolgskritisch für ihre Innovationsoffensiven ist, 69 Prozent bemängeln, dass die Budgets nicht mit den Business-Anforderungen zur Transformation Schritt halten.
* 98 Prozent bestätigen, dass SDI im Data Center die IT-Transformation unterstützt.
* Als wichtigste Vorteile werden von den Befragten gesehen: die Vereinfachung der Verwaltung von Rechenzentren (66 Prozent), die schnellere Bereitstellung von IT-Ressourcen (64 Prozent) sowie die Ermöglichung moderner IT-Ansätze (56 Prozent).
* 54% Prozent nutzen momentan software-defined Storage, weitere 34 Prozent planen dies in den nächsten 12 Monaten.

**Mangelnde Expertise bei Hybrid-Cloud- und KI-Technologie behindern das Wachstum**

* IT-Verantwortliche in Deutschland geben an, dass mangelndes Fachwissen in den Bereichen Hybrid Cloud (50 Prozent), KI und maschinelles Lernen (46 Prozent) sowie IoT (43 Prozent) eine schnelle Einführung behindern. Für ihren persönlichen und beruflichen Erfolg ist es für IT-Verantwortliche daher wichtig, in den folgenden Bereichen mehr Wissen und Erfahrung zu erlangen: Hybrid Cloud (79 Prozent), KI/maschinelles Lernen (73 Prozent) und IoT (67 Prozent).
* 78 Prozent der Befragten in Deutschland sagen, dass Tech-Fachkräfte zunehmend Verantwortung für ihr eigenes Lernen und ihre eigene berufliche Weiterentwicklung übernehmen.

**Anwendungsbereitstellung – das große Rennen**

* 77 Prozent der IT-Verantwortlichen in Deutschland wünschen sich verkürzte Zykluszeiten für die Anwendungsbereitstellung. 88 Prozent der IT-Leiter und Anwendungsentwickler sind der Ansicht, dass eine schnellere Bereitstellung neuer Anwendungen und Updates die Agilität verbessern würde, und 84 Prozent erwarten, dass neue Anwendungen häufiger veröffentlicht werden können.
* (60 Antworten, nur indikativ) 90 Prozent der Anwendungsentwickler führen an, dass die Modernisierung der Anwendungsbereitstellung in den nächsten 12 Monaten eine der höchsten Ausgabenprioritäten ist. Agile Entwicklungsmethoden werden von 63 Prozent verwendet, während 28 Prozent DevOps und Prozesse integrieren. 28 Prozent entwickeln und implementieren Mikroservice-basierte Anwendungen und 28 Prozent verwenden Container.

*Im Auftrag von SUSE führte das in Großbritannien ansässige Marktforschungsinstitut Insight Avenue im Januar und Februar 2020 diese Studie durch. Weltweit wurden 2.096 Interviews geführt: 1.587 der Befragten sind Senior IT-Entscheider, 509 Anwendungsentwickler/Ingenieure in Organisationen mit mehr als 250 Mitarbeitern. In Deutschland wurden 162 IT-Experten befragt. Die Umfrage wurde in 22 Länder durchgeführt, neben Deutschland unter anderem in Frankreich und Großbritannien sowie in den USA, Indien und China.*